

Inhaltsverzeichnis

A. Einführung	1
I. Die wachsende Rolle der Schwellenländer Ost-/Südost-Asiens im internationalen Handel	1
II. Wechselwirkungen zwischen Intra-Handel und der Wettbewerbsfähigkeit von Volkswirtschaften	6
III. Die Vorgehensweise in der Untersuchung	7
B. Theoretische Aspekte der Wettbewerbsfähigkeit im Rahmen intra-industrieller Arbeitsteilung	9
I. Zum Begriff der internationalen Wettbewerbsfähigkeit einer Volkswirtschaft	9
II. Wettbewerbsfähigkeit in der Theorie des Außenhandels	19
1. Eine kurze Darstellung der wichtigsten Ansätze	20
2. Die Wettbewerbsfähigkeit einer Volkswirtschaft bei zunehmendem intra-industriellen Handel	30
2.1 Operationalisierung des intra-industriellen Handels	32
2.2 Intra- versus inter-industrieller Handel	37
2.3 Komplementarität und Substitutionalität als Unterscheidungskriterien	38
III. Arbeitsthese für die weitere Untersuchung	51
C. Methoden zur Messung der Wettbewerbsfähigkeit und des intra-industriellen Handels	55
I. Verfügbarkeit und Aufbereitung von Außenhandelsdaten	56
1. Aufbereitung von Außenhandelsdaten	56
1.1 Handelswege im Außenhandel	56
1.2 Bewertung, General- und Spezialhandel	57
2. Zur Datenlage allgemein	60
3. Weitere datenbezogene Restriktionen	63
II. Die Untersuchungsmethoden im einzelnen	65
1. Allgemeine Vorbemerkungen	65
2. Strukturvergleiche	66
2.1 Strukturvergleichskennziffern	66
2.2 Kennziffern zur Beurteilung der Ähnlichkeit von Handelsanteilen	68
2.3 Struktur-/Handelsanteils-Ähnlichkeits-Matrix	69

3. Relative Export- bzw. Import-Spezialisierung sowie Relative Export- bzw. Import-Anteile	73
4. Relative Export- bzw. Import- (Welt-)Markt-Anteile	76
5. Analyse des „Revealed Comparative Advantage“	79
6. Messung des „intra-industriellen Handels“	85
7. „Terms of Unit Values (ToUV)“ Relationen der Export- und Import-Kilopreise	90
7.1 Qualitative versus quantitative Maße zur Erfassung der Wettbewerbsposition einer Volkswirtschaft	90
7.2 „Unit-Values“ als qualitatives Maß	92
7.3 Berechnungsmethode und Aussagekraft der „Terms of Unit Values (ToUV)“	93
III. Erste kritische Anmerkungen	94
D. Darstellung der empirischen Ergebnisse	95
I. Die Entwicklung des Handels mit Investitionsgütern	95
1. Zunehmende Investitionsgüterexporte (und -importe) der OSOA-Länder	96
1.1 Die Entwicklung der Handelsstrukturen der OSOA-Länder	98
1.2 Die Entwicklung der Handelsanteile der OSOA-Länder auf dem Weltmarkt	98
2. Unterschiedliche Exporterfolge der OSOA-Länder auf den Märkten der Bundesrepublik Deutschland und Japans	103
2.1 Die Entwicklung der Handelsanteile in den Beziehungen zwischen den OSOA-Ländern und der Bundesrepublik Deutschland sowie Japan	103
2.2 Unterschiedliche Handelsstrukturen der OSOA-Länder im Handel mit der Bundesrepublik Deutschland und Japan	109
II. Der Grad der intra-industriellen Arbeitsteilung bei Investitionsgütern ..	114
1. Die Intra-Handelsintensität zwischen der Bundesrepublik Deutschland und den OSOA-Ländern	114
2. Die Intra-Handelsintensität zwischen Japan und den OSOA-Ländern ...	118
III. Konkurrenzbeziehungen und Entwicklung der Wettbewerbspositionen im Handel zwischen den OSOA-Ländern und Japan bzw. der Bundesrepublik Deutschland	120
1. Struktur-Ähnlichkeits-Matrizen zur Darstellung der Konkurrenzbeziehungen	120
2. Vergleichende Analyse zur Entwicklung der Wettbewerbsfähigkeit ..	131
2.1 „Trade Performance“: Spezialisierungs- und Vorteilsmuster — Quantitativer Vergleich	131
2.1.1 Relative Handelsanteile (REA, RIA)	132
2.1.2 Relative Handelsspezialisierung (RES, RIS)	135
2.1.3 Relative Weltmarkt-Anteile (REWA, RIWA)	138
2.1.4 „Revealed Comparative Advantage“ (RCA)	142
2.1.5 Erstes Resümee	150

2.2 „Trade Performance“: Terms of Unit Values (ToUV) — Qualita- tiver Vergleich	157
2.2.1 „ToUV“: Vergleichende Analyse	158
2.2.2 Erste Schlußfolgerungen	164
3. Zusammenfassung der Ergebnisse zur „Trade Performance“	166
E. Schlußfolgerungen und Perspektiven	170
F. Anhang	177
G. Literaturverzeichnis	200